



---

**12.05.2025**

## **Rückblick auf den Europatag 2025**

Am 9. Mai 2025 feierten wir bei der Pro Arbeit – Kreis Offenbach (AÖR) den Europatag unter dem Motto: „Share Experience. Shape the Future.“

In unserem Standort in Dreieich kamen rund 50 Gäste aus Politik, Verwaltung, Jobcentern und Bildungsträgern zusammen, um sich über die Umsetzung und Wirkung europäischer Förderprogramme auf kommunaler Ebene auszutauschen. Der Tag stand im Zeichen von Vernetzung, Fachdialog und dem gemeinsamen Blick auf Europas soziale Zukunft.





## Europa – ganz konkret vor Ort

Wie Europa im Alltag spürbar wird, zeigten die vorgestellten Projekte sehr deutlich: Ob Qualifizierungsmaßnahmen für Tagespflegepersonen, das Projekt Talented, das Autist\*innen beim Einstieg in den Arbeitsmarkt und bei der gesellschaftlichen Teilhabe unterstützt, oder das Projekt „Zweite Chance“ für haftentlassene oder wohnungslose Menschen – alle Initiativen verdeutlichten, wie EU-Fördermittel dabei helfen, soziale Herausforderungen vor Ort wirksam anzugehen.

## Unsere Haltung: Europäisch denken, sozial handeln

Im Rahmen der Veranstaltung stellte **Amira Bieber**, Leitung des Bereichs Europäisches Projektmanagement, die Arbeit ihrer Abteilung vor. Dabei präsentierte sie auch die drei Leitsätze, die unser Handeln leiten:

- Nicht über uns ohne uns.
- Denke europäisch. Handle sozial.
- Share Experience. Shape the Future.

Letzterer war zugleich das Motto des Europatags 2025 und bringt auf den Punkt, worum es uns geht: Erfahrungen teilen, voneinander lernen und gemeinsam soziale Zukunft gestalten.

## Impulse für die Zukunft Europas

Für einen übergeordneten Blick sorgte **Sacha Piehl** vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) mit seiner Keynote zur Rolle des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus). Er hob dabei insbesondere die transnationale Zusammenarbeit und Programme wie JUVENTUS oder EHAP hervor, die gezielt benachteiligte Zielgruppen in den Fokus rücken.

Auch **Boris Berner**, Vorstand der Pro Arbeit, stellte die Bedeutung der EU für den sozialen Bereich heraus. Er unterstrich, wie europäische Fördermittel nicht nur finanzielle Spielräume eröffnen, sondern auch als Motor für Innovation, Solidarität und Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene wirken.



---

## **Raum für Austausch, Dialog und neue Ideen**

Neben den inhaltlichen Beiträgen bot die Veranstaltung viel Raum für Austausch – mit Trägern, Partnern sowie Kolleg\*innen aus benachbarten Jobcentern. In zahlreichen Gesprächen wurden Ideen geteilt, Herausforderungen diskutiert und Impulse für zukünftige Kooperationen gesammelt. Ziel war es, Europa als gemeinsamen Gestaltungsraum im lokalen Kontext erlebbar zu machen.

## **Danke für Ihr Engagement!**

Unser herzlicher Dank gilt allen, die diesen Tag mit uns gestaltet haben – mit Interesse, Ideen und einer klaren europäischen Haltung.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

 **Bilder und weitere Eindrücke vom Tag finden Sie [hier](#).**